

Mothwurf Ralph

Vorname: Ralph

Nachname: Mothwurf

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in Dirigent:in Künstlerische:r Leiter:in Arrangeur:in

Produzent:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Neue Musik

Instrument(e): Gitarre Klavier

Geburtsjahr: 1988

Geburtsort: Linz

Geburtsland: Österreich

Website: [Ralph Mothwurf](#)

Ralph Mothwurf lebt in Wien und ist Komponist, Musiker und Dirigent. Er studierte Jazzkomposition bei Christoph Cech und zeitgenössische Komposition bei Carola Bauckholt an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Vor dieser Ausbildung absolvierte Mothwurf auch ein Kompositionsstudium am Vienna Music Institute, dort studierte er u.a. bei Richard Graf, Gerd Hermann Ortler und Samu Gryllusz.

Zusammen mit Yasmine Hafedh (aka Yasmo) und dem Bassisten Tobias Vedovelli gründete er das Musikprojekt "Yasmo und die Klangkantine", mit dem er u.a. schon das Wiener Konzerthaus, Radiokulturhaus Wien, Jazzfest Saalfelden, Donauinselfest, Wiener Festwochen, Impulstanz, WUK Wien und viele andere bekannte Häuser im deutschsprachigen Raum bespielt hat.

2018 erhielt das Ensemble eine Nominierung für die Amadeus Austrian Music Awards. Im selben Jahr wurde seine Orchesterkomposition "Keinem bleibt seine Gestalt" ausgesucht, um im Rahmen von "Anhörung #2" mit dem Brucknerorchester Linz einstudiert und präsentiert zu werden. 2020 wurde er mit "Yasmo und die Klangkantine" erneut für die Amadeus Austrian Music Awards nominiert, diesmal in den Kategorien "Songwriter des Jahres" und "FM4-Award".

Zusätzlich zu seinen Band-Engagements wirkt Mothwurf als Arrangeur und Komponist für verschiedene nationale und internationale Projekte und arbeitet in (internationalen) transmedialen Kunstprojekten, in denen seine Musik auf Lyrik,

Tanz und Performance trifft.

Verena Platzer (2022)

Stilbeschreibung

"22 Köpfe zählt das Orchester von Ralph Mothwurf und keiner ist zuviel. Mothwurf, der gebürtiger Linzer, schöpft gerne aus dem Vollen, er bedient sich einer reichen Palette an Klängen. Und bringt diese punktgenau und wohldosiert auf der Leinwand seiner Kompositionen an. Wie einer Klangmaler, der keine Töne verschenkt, der auch bei komplexer, wuchtiger Dichte der Partitur auf Transparenz und Ökonomie achtet. Dabei aus dem tönenden Rohstoff plastische, groovig animierten Gestalten modelliert, die mannigfaltige rhythmische und farbliche Aggregatzustände durchwandern. Mothwurf überblickt souverän ein reiches Vokabular an kompositorischen Mitteln, von der klassischen Moderne über zeitgenössische Tonsetzer:innen bis hin zur üppigen Geschichte des Jazz. Steve Reich steht neben Gil Evans. Dieser Mann verfügt trotz seiner jungen Jahre schon heute über eine genuin eigene, originelle Handschrift! In der kommenden Saison 2023/24 wird das Ralph Mothwurf Orchestra Stageband im Porgy & Bess sein, wo es 2019 sein fulminantes Debüt feierte und mit acht Uraufführungen ihres Bandleaders begeisterte."

Redakteur Andreas Felber, ORF / Radio Ö1 / Spielräume. In: [PLAYLIST "JAZZ & GLOBAL MUSIC FROM AUSTRIA 2023"](#). In: mica-Musikmagazin.

"Mothwurf lässt in seinem durchorganisierten Klangmaterial keine Automatik aufkeimen, oder gar Unfreiheit. Spielt versiert mit der Dialektik zwischen Ordnung und spontaner Intuition und nimmt fortwährend Bedacht auf die Formulierung der Verbindungen der Idiome. Allusionen an die Musikgeschichte handhabt er mit Respekt und vorwärtsdrängender Notwendigkeit. Das führt geradewegs zu seinen ausgeprägt individuellen Usancen."

Porgy & Bess Wien: Rohdiamant im Großformat – ein klangsüchtiger Elefant (Hannes Schweiger, 2019), abgerufen am 03.03.2022

[<https://porgy.at/reviews/256/>]

Auszeichnungen & Stipendien

2018 *Amadeus Austrian Music Awards* - [IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft](#): Nominierung i.d. Kategorie "HipHop/Urban" (mit Yasmo & Die Klangkantine)

2019 *Stella Awards* - [ASSiTEJ Austria](#): Nominierung i.d. Kategorie "Herausragende Produktion für Kinder" (Theaterstück: "Pip.")

2019 [Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport](#): Kompositionsförderung

2020 *Amadeus Austrian Music Awards* - [IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft](#): Nominierung i.d. Kategorie "Songwriter des Jahres"; Nominierung i.d. Kategorie "FM4-Award" (mit Yasmo & Die Klangkantine)

2021 [Amt der Oberösterreichischen Landesregierung](#):

Talentförderungsprämie für Musik

2021 [Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport](#):

Staatsstipendium für Komposition

2021 Projekt "Focus Marketing", gefördert durch [Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich](#), [Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport](#) - *austrian music export*:

Förderzusage (mit [Ralph Mothwurf Orchestra](#))

2022 [Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport](#):

Startstipendium für Musik

2023 [Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport](#):

Kompositionsstipendium

2024 [Magistrat der Stadt Wien - MA 7 Kulturamt](#): Arbeitsstipendium

Komposition

Ausbildung

[Vienna Music Institute](#): Komposition ([Richard Graf](#), [Gerd Hermann Ortler](#), [Samu Gryllusz](#)) - Abschluss

2015–2020 [Anton Bruckner Privatuniversität Linz](#): Jazzkomposition ([Christoph Cech](#)), zeitgenössische Komposition ([Carola Bauckholt](#))

Tätigkeiten

2019 [Dschungel Wien](#): Sound und dramaturgische Beratung (Theaterstück: "Pip.", Emmy Steiner)

2023–2024 Stageband [Porgy & Bess](#) - [Ralph Mothwurf Orchestra](#), Wien: Leiter

Mitglied in den Ensembles/Bands/Orchestern

2014–heute *Yasmo und die Klangkantine*: Gitarrist, Komponist/Produzent (gemeinsam mit [Yasmin Hafedh](#) (voc), [Tobias Vedovelli](#) (db, Komponist), Benjamin Daxbacher (asax, fl), Andreas Lindenbauer (tsax, bcl), Markus Pechmann (tp), Georg Schrattenholzer (pos), [Anna Maurer](#) (pf, kybd), Reinhard Hörschläger (schlzg))

2019–heute [Ralph Mothwurf Orchestra](#): musikalischer/künstlerischer Leiter, Komponist (gemeinsam mit [Maria Holzeis-Augustin](#) (fl), Benjamin Tabatabai (fl), [Vincent Pongracz](#) (cl, bcl), Christopher Haritzer (cl, bcl), [Astrid Wiesinger](#) (sax), [Anna Tsombanis](#) (sax), [Victoria Pfeil](#) (sax), Birgit Eibisberger (hn), [Laila](#)

[Schubert](#) (hn), Christian Hollensteiner (tp), [Martin Eberle](#) (tp), Markus Pechmann (tp), Clemens Hofer (pos), Georg Schrattenholzer (pos), Tobias Ennemoser (tb), Irena Manolova (stab), Tobias Meissl (stab), [Peter Rom](#) (git), [Mike Tiefenbacher](#) (pf, kybd), [Tobias Vedovelli](#) (e-bgit), Valentin Duit (schlwg))

2023-heute *SOIL Ensemble*: Gitarrist, Komponist (gemeinsam mit [Flora Geisselbrecht](#) (va), [Anna Koch](#) (bcl), [David Six](#) (pn), [Simon Zöchbauer](#) (tr))

Aufträge (Auswahl)

2019 Matthias Giesen, [Brucknertage St. Florian: Antworten auf Bruckner](#)

weitere Aufträge durch u.a. [Wien Modern](#), [Festspielhaus St. Pölten](#), [Bruckner Orchester Linz](#), [Janus Ensemble](#)

Aufführungen (Auswahl)

2018 [BOL - Bruckner Orchester Linz](#) - "Anhörung #2", Linz: [Keinem bleibt seine Gestalt](#) (UA)

2018 [Victoria Pfeil](#) (sax), Raphael Schuster (schlwg), *Horchester* - [Leicht über Linz: Jean-Michel Basquiat](#) (UA)

2019 [Ralph Mothwurf Orchestra](#), [Ralph Mothwurf](#) (dir) - [Porgy & Bess](#), Wien: [Stamm](#) (UA), [Kreis](#) (UA), [Pferd](#) (UA), [Lui](#) (UA), [Sinken](#) (UA), [Druck](#) (UA), [Tau](#) (UA), [Zelt](#) (UA)

2019 [Till Alexander Körber](#) (pf), Oleksandr Popov (pf), *Tanzensemble der Anton Bruckner Privatuniversität Linz* - Eröffnungskonzert "Bruckner getanzt?!" - [Brucknertage St. Florian](#), Stift St. Florian: [Antworten auf Bruckner](#) (UA)

2021 [Lisa Hofmaninger](#) (bcl), [Tobias Vedovelli](#) (db) - [Internationales Brucknerfest Linz: ROTT](#) (UA)

Pressestimmen (Auswahl)

26. September 2021

"Für einen Höhepunkt des ersten Sets sorgt der gerade enorm im Höhenflug befindliche Komponist und Big Band-Leader Ralph Mothwurf, den man auch als Mastermind von Yasmo & Die Klangkantine kennt. Er dirigiert das onQ Großensemble bei seiner Eigenkomposition "Asphalt" und nutzt das breite Soundspektrum des großen Klangkörpers voll aus. Im Spannungsfeld zwischen neuer Musik und Jazz spielt er mit dissonanten Streicherinnen, auf die er heftige Blechattacken prallen lässt, kontrastiert ein verspieltes Piano mit fast schon klassisch anmutenden, ganz großen Big-Band-Momenten, Geräuschhaftes mit durchkomponierten Passagen. Die Soundtrack-artig anmutende Komposition verblüfft mit vielen Details [...]."

kultur – Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Unkonventionelles Vergnügen im Großformat – das onQ Festival begeisterte mit zwei bühnenfüllenden Ensembles am Dornbirner Spielboden (Peter Füssl, 2021), abgerufen am 03.03.2022 [https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/musik-konzert/unkonventionelles-vergnuegen-im-grossformat-das-onq-festival-begeisterte-mit-zwei-buehnenfuellenden-ensembles-am-dornbirner-spielboden]

03. August 2021

über: Zelt - Ralph Mothwurf Orchestra (Edition Ö1 – Contemporary Jazz, 2020)

"Knapp 45 Jahre nach Gründung des Vienna Art Orchestra seligen Gedenkens gibt es in Wien wieder einen großformatigen Klangkörper zu bestaunen, der alle Aussichten hat, international für Furore zu sorgen. Denn was der Komponist Ralph Mothwurf [...] mit seinem recht unkonventionell besetzten 21-köpfigen Orchestra auf dem Debütalbum "Zelt" zum Klingen bringt, ist gleichermaßen kraftstrotzend wie subtil und dabei erfrischend originell in ausgereifter Tonalität und faszinierender Agogik. Man kann sich leicht in den acht cinemascopisch kolorierten Klanggemälden verlieren, in denen sich bei jedem Durchlauf neue, reizvolle Details und Szenerien entdecken lassen [...]. Was ungemein leichtgänglich tönt, ist instrumental tricky inszeniert als brillante Synthese aus delikater Kammermusik und modernen Big-Band-Sounds in spannungsreichen Kontrasten, die organisch durch Raum und Zeit oszilliert. Ein exorbitantes Album, das Ralph Mothwurf direkt in die Komponisten-Spitzenklasse katapultiert."

Fono Forum: Ralph Mothwurf Orchestra | Zelt (Sven Thielmann, 2021), abgerufen am 03.03.2022

[https://www.stereo.de/fonoforum/rezensionen/rezension/ralph-mothwurf-orchestra-zelt/back/10923]

16. Dezember 2020

über: Zelt - Ralph Mothwurf Orchestra (Edition Ö1 – Contemporary Jazz, 2020)

"Betrachtet man das Orchesterprojekt von Ralph Mothwurf, kann man durchaus zum Schluss kommen, dass man es hier mit jemanden zu tun hat, der in den etwas größeren Maßstäben denkt. Und das nicht nur weil sein Orchester insgesamt 22 Instrumentalist*innen zählt. Auch musikalisch schreitet der gebürtige Linzer einen Pfad hin zu einer großen Vision entlang. Ralph Mothwurf bringt auf seinem Debüt Musik zu Gehör, die unterstreicht, dass er sich keinesfalls gewillt zeigt, sich in seinem Tun in irgendeiner Art einzuengen. Ganz im Gegenteil, der Musiker und Komponist schöpft aus dem Vollen, er überwindet in Fragen der Stilistik jedes einengende Genredenken

und verwirklicht einen Sound, der sich auf wirklich aufregende Weise Platz zwischen den unterschiedlichen Formen der Musik Platz nimmt [...]. "Zelt" ist ein Stück Musik geworden, das definitiv darauf abzielt, sich mit ihm zu beschäftigen. *Ralph Mothwurf und sein 22-köpfiges Orchester* liefern ein Jazzalbum ab, das eigentlich gar nicht wie eines wirkt, weil es sich auf erfrischende Weise über die gängigen musikalischen Konventionen hinwegsetzt. Und genau dieser Aspekt ist es auch, der das Dargebotene zu so einem interessanten Erlebnis werden lässt."

mica-Musikmagazin: [RALPH MOTHWURF ORCHESTRA - "Zelt"](#) (Michael Ternai, 2020)

01. Dezember 2020

über: Zelt - Ralph Mothwurf Orchestra (Edition Ö1 - Contemporary Jazz, 2020)

"Acht fulminante Stücke sind es, deren Klangfarben sich aus seinem Studium der Musik der klassischen Moderne und zeitgenössischer Tonsetzer/innen ebenso speisen wie aus der Jazztradition. Eingespielt wurden die Kompositionen vom 22-köpfigen Ralph Mothwurf Orchestra, bestehend aus hochkarätigen Instrumentalist/innen, die sowohl im Jazz als auch in der zeitgenössischen Musik verwurzelt sind. Das musikalische Interesse der Formation liegt in der Verschmelzung der Traditionen der zeitgenössischen Moderne und des Jazz [...]."

Ö1 ORF.at: [Ralph Mothwurf Orchestra: "Zelt" \(2020\)](https://oe1.orf.at/artikel/678502/Ralph-Mothwurf-Orchestra-Zelt), abgerufen am 02.03.2022 [https://oe1.orf.at/artikel/678502/Ralph-Mothwurf-Orchestra-Zelt]

10. Dezember 2019

"Das RALPH MOTHWURF ORCHESTRA ist das Ensemble des Komponisten und Musikers RALPH MOTHWURF, den man bisher vor allem durch seine Beteiligung bei YASMO & DIE KLANGKANTINE kennt. Das Orchester besteht aus 22 ProfimusikerInnen, die sich zwischen den Polen Jazz und zeitgenössischer Moderne bewegen. In seinen Kompositionen verbindet der gebürtige Linzer unterschiedliche Musikwelten, ohne dabei die eigene Vision aus den Augen zu verlieren. Der Sound erstreckt sich auf diese Weise zwischen Komplexität, Popularität und Zugänglichkeit [...]."

mica-Musikmagazin: ["Authentisch zu sein, ist für mich wesentlich" - RALPH MOTHWURF im mica-Interview](#) (Ada Karlbauer, 2019)

Juli 2019

"[...] [Ralph Mothwurf] ist ein Komponist, der sich keinem Stil verschließt, der im Jazz genauso zuhause ist wie in der Klassik und in der Neuen Musik. Die direkte Reflexion eines jungen modernen Komponisten auf Bruckner im Zusammenhang mit dem Ausdrucksmedium des Tanzes lässt einen einzigartigen und extravaganteren Abend mit äußerst spannenden

Begegnungen erwarten. Mothwurf äußert sich zu seinen Stücken wie folgt: Die Klavierbearbeitung eines historischen Orchesterwerks als Bezugspunkt neuer Kompositionen zu verwenden, birgt eine große Gelegenheit in sich. Musikalische Prozesse eines großen Klangkörpers auf zwei Instrumente zu reduzieren führt dazu, dass kleine Klänge größer gedacht und große Klänge auf ihre Essenz destilliert werden. "Antworten auf Bruckner" ist eine dreiteilige Komposition, die zwischen den vier Sätzen der vierhändigen Klavierbearbeitung von Bruckners Zweiter Symphonie in c-Moll steht. In der Auseinandersetzung mit dem Werk wird mir klar, dass Bruckners Musik neben seinem kompositorischen Geschick auch fundamentale menschliche Emotionen untersucht, die bis heute nichts an Relevanz verloren haben." *Matthias Giesen: Eröffnungskonzert "Bruckner getanzt?!" (2019). In: Programm St. Florianer Brucknertage 2019: Die Vision einer Symphonie - Bruckners Zweite, abgerufen am 03.03.2022* [<https://www.brucknertage.at/wp-content/uploads/2020/06/StFBt-2019-Programm.pdf>]

28. März 2017

"Ralph Mothwurf stellte die Musiker_innen zusammen, neben ihm selbst sind das Flo Spies (Komposition/Posaune u. a.), Tobias Vedovelli (Komposition/Bass), Reinhard Hörschläger (Drums), Markus Pechmann (Trompete), Leonhard Skorupa (Altsaxofon), Andreas Lindenbauer (Tenorsaxofon) und, seit der prestige- und nervositätsträchtigen Albumpräsentation im Konzerthaus, Anna Maurer (Tasten). Was Yasmo & Die Klangkantine gelingt, ist eine so wundervolle wie eindrucksvolle Symbiose von Text und Musik, die fließt, unterhält und (auch) fordert, dabei in seltener Klarheit das Große und das Kleine, das Politische und Persönliche, den Übermut und das Niederdrückende an- und ausspricht [...]." *Augustin: Musikarbeiter unterwegs ... mit Schiller, Poetry, Rap und Feminismus (Rainer Krispel, 2017), abgerufen am 03.03.2022* [<https://augustin.or.at/yasmo-sagt/>]

Diskografie (Auswahl)

2022 Alle - Yasmo & Die Klangkantine (EP, Ink Music)
2021 Rich - Yasmo & Die Klangkantine (EP; Ink Music)
2020 Zelt - Ralph Mothwurf Orchestra (Edition Ö1 - Contemporary Jazz)
2019 Prekariat und Karat - Yasmo & Die Klangkantine (Ink Music)
2019 Popsong - Yasmo & Die Klangkantine (EP, Ink Music)
2018 Mach, mach, mach - Yasmo & Die Klangkantine (EP, Ink Music)
2017 1000 Liebe - Yasmo & Die Klangkantine (Ink Music)
2016 Weit weit weg - Yasmo & Die Klangkantine (EP, Ink Music)
2015 Es ist Musik - Yasmo & Die Klangkantine (EP, Ink Music)

Literatur

mica-Archiv: [Ralph Mothwurf](#)

mica-Archiv: [Yasmo und die Klangkantine](#)

2019 mica: [LEICHT ÜBER LINZ. FESTIVAL AKTUELLER MUSIK](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 Karlbauer, Ada: ["Kunst ist auch etwas wert" - YASMO & DIE KLANGKANTINE im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 Karlbauer, Ada: ["Authentisch zu sein, ist für mich wesentlich" - RALPH MOTHWURF im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.

2020 Ternai, Michael: [RALPH MOTHWURF ORCHESTRA - "Zelt"](#). In: mica-Musikmagazin.

2020 mica: [20 Jahre Amadeus Austrian Music Awards. Die Nominierten stehen fest](#). In: mica-Musikmagazin.

2023 mica: [PLAYLIST "JAZZ & GLOBAL MUSIC FROM AUSTRIA 2023"](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Ralph Mothwurf](#)

austrian music export: [Ralph Mothwurf](#)

Facebook: [Ralph Mothwurf Music](#)

YouTube: [Ralph Mothwurf](#)

Webseite: [Yasmo und die Klangkantine](#)

Facebook: [Yasmo und die Klangkantine](#)